

Due Diligence Policy

Welfare Distribution GmbH

1. Zweck und Anwendungsbereich

Diese Richtlinie beschreibt unser unternehmerisches Engagement zur Achtung der Menschenrechte, zur ökologischen Verantwortung und zur gesellschaftlichen Sorgfaltspflicht entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette. Diese Richtlinie gilt für sämtliche Geschäftsbereiche, alle Partnerbetriebe, Subunternehmer und Dienstleister, die direkt oder indirekt an der Herstellung von Produkten der Welfare Distribution GmbH beteiligt sind. Er muss aktiv weitergegeben und verstanden werden. Maßgebliche Orientierung bieten dabei die **Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (AEMR)** der Vereinten Nationen, die **OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen** und die **Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)**.

2. Bewertung der Geschäftstätigkeit

Unsere Geschäftstätigkeit wird regelmäßig unter sozialen, ökologischen und menschenrechtlichen Gesichtspunkten analysiert:

- Lieferkettenanalyse: Herkunft und Beschaffenheit unserer Materialien, Produktionsstandorte und Partnerstrukturen (z. B. BSCI-, Sedex-Mitgliedschaften)
- Produktionsprozesse: Verwendung umweltschonender Technologien, Ressourceneffizienz, Chemikalienmanagement
- Gesellschaftliche Auswirkungen: Einhaltung und Förderung der Menschenrechte gemäß AEMR, ILO und OECD-Leitlinien

3. Priorisierung von Risiken

Wir priorisieren Risiken auf Basis von:

- Schwere möglicher Schäden
- Wahrscheinlichkeit ihres Auftretens
- Einflussmöglichkeiten unseres Unternehmens

Dabei greifen wir auf interne Risikoanalysen und externe Bewertungen zurück, insbesondere in Bezug auf Umwelt, Menschenrechte, Arbeitsbedingungen und Produktqualität.

4. Verankerung unserer Werte: Unsere Sorgfaltspflichtrichtlinie

Wir verpflichten uns zur:

- Einhaltung internationaler Arbeitsstandards (ILO)
- Achtung der Menschenrechte (AEMR)

- Vermeidung negativer Umwelteinflüsse (OECD, ISO 14001, GOTS, OEKO-TEX®)
- Förderung von Transparenz, Integrität und Datenschutz

5. Verfahren zur Umsetzung

Unsere Verfahren zur operationalen Umsetzung umfassen:

- Risikobewertungen bei neuen Lieferanten, Materialien oder Prozessen
- Monitoring über Audits und Kennzahlen
- Berichtswesen (Nachhaltigkeitsberichte, Umweltkennzahlen)

6. Schulung von Mitarbeitenden und GeschäftspartnerInnen

Alle relevanten Parteien erhalten Schulungen zu:

- Umwelt- und Arbeitsschutz
- Unternehmensethik und Antikorruption
- Umgang mit Risiken und Beschwerdemechanismen

7. Leistungsüberwachung

Wir messen unsere Leistung anhand von:

- Kennzahlen wie CO₂-Bilanz, Stromverbrauch
- LieferantInnenbewertungen
- Audits & Inspektionen

8. Beschwerdemechanismen

Wir stellen einen niedrighschwelligen und vertraulichen Beschwerdemechanismus bereit. Beschwerden können anonym intern wie extern übermittelt werden. Sie werden dokumentiert, untersucht und führen ggf. zu Korrekturmaßnahmen.

9. Überprüfung und Verbesserung

Unsere Richtlinien und Verfahren werden jährlich sowie bei Vorfällen oder wesentlichen Änderungen geprüft. Wir orientieren uns an Erkenntnissen aus Audits, Rückmeldungen von GeschäftspartnerInnen und MitarbeiterInnen innerhalb der Wertschöpfungskette und neuen regulatorischen Anforderungen.

10. Kommunikation und Transparenz

Wir kommunizieren offen über unsere Due-Diligence-Prozesse über:

- Unsere Website
- Berichte
- Partnerdialoge und Mitgliedschaften

Kontakt und Verantwortung

Gillian Vetter

Umwelt-/Nachhaltigkeitsbeauftragte

+49 160 96501523

gillian.vetter@cleptomanicx.de

Welfare Distribution GmbH, Wendenstraße 255, D-20537 Hamburg

Verabschiedet am

26.06.2025

Nächste Überprüfung

Juni 2026